

Informationen für Geflüchtete mit Behinderungen/Pflegebedarf

Bundeskontaktstelle des Deutschen Roten Kreuzes:
Kostenlose Hotline für Geflüchtete aus der Ukraine mit
Behinderungen und/oder Pflegebedarf
[drk-wohlfahrt.de/bundeskontaktstelle](https://www.drk-wohlfahrt.de/bundeskontaktstelle),
Tel. +49 30 85 404 789.

Informationen zum Dolmetschen bei der ärztlichen Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine

Dolmetsch-Nothilfe bei **Triaphon** (finanziert über ein
Funding und zunächst bis 30.09.2022 kostenlos für
medizinisches Personal): [dolmetsch-nothilfe.org](https://www.dolmetsch-nothilfe.org)

Partner



Wir unterstützen



Verantwortung

Chefredaktion: Dr. med. Marlies Karsch-Völk
Geschäftsführung: Dr. med. Klaus Reinhardt

Gesinform GmbH
Moltkestraße 13
79098 Freiburg

Tel +49 761 6125 5862
Fax +49 761 6125 4899
info@gesinform.de
www.deximed.de

QR-Code scannen und gratis
Patientenseiten von Deximed lesen:



Aktuelle Infos zur Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine

Dieser Flyer informiert über Hilfsmöglichkeiten und
Anlaufstellen. Alle Inhalte in Deximed sind aktuell und
unabhängig. Der gesamte Artikel ist online kostenlos
verfügbar.



Aufenthaltsstatus und Krankenversicherung in Deutschland

Informationen beim Informationsverbund Asyl & Migration (**asyl.net**), beim Bundesinnenministerium (**germany4ukraine.de**) und beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (**bamf.de**)

Abrechnung und Verordnung in der Hausarztpraxis

Hinweise für Praxen: **kbv.de**

Informationen und Materialien zu COVID-19, zur Impfung gegen COVID-19 und zu Impfungen allgemein

- Aufklärungsmerkblatt zur Impfung gegen COVID-19 auf Ukrainisch: **rki.de**
- Impfempfehlungen für Geflüchtete aus der Ukraine: **rki.de**
- Impfkalender der STIKO auf Ukrainisch: **rki.de**
- Informationsmaterialien zum Schutz vor COVID-19 auf Ukrainisch: **bzga.de**

„In Deximed gibt es weitere aktuelle und unabhängige Patienteninformationen unter **deximed.de/patienten**„

Informationen für geflüchtete Frauen und Mädchen

- Sicherheitsinformationen für Frauen und Mädchen: **jadwiga-online.de**
- Informationen zum Schutz vor Ausbeutung und Menschenhandel auf der Flucht: **kok-gegen-menschenhandel.de**
- Hilfe bei Gewalt gegen Frauen und für Schwangere in Not: **kbv.de**

Informationen für geflüchtete Familien, Mütter und Schwangere

- Informationen für geflüchtete Familien auf Ukrainisch: **elternsein.info**
- Unterstützung für schwangere Frauen in Notlagen, auf Ukrainisch: **bundesstiftung-mutter-und-kind.de**
- Internationaler DRK-Suchdienst für Familienangehörige: **Tel. +49 89 680 77 3 - 111** (Deutsch und Englisch, Montag bis Freitag 09:00h bis 16:30h) oder **tracing@drk-suchdienst.de**

Informationen und Hilfe für psychisch traumatisierte Personen

- Telefonsprechstunde bei „**Zentrum Überleben**“ (für traumatisierte Geflüchtete, die therapeutische und medizinische Hilfe benötigen): **ueberleben.org**
- Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e. V.: Krisenhotline für Betroffene und Helfende. BDP Ukrainekrieg Hotline **0800 777 22 44** (tgl. von 16:00 bis 20:00 Uhr)
- Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK): Ratgeber für geflüchtete Eltern mit traumatisierten Kindern (auf Ukrainisch und Russisch) **elternratgeber-fluechtlinge.de**

Informationen für Geflüchtete mit Diabetes mellitus und ihre Angehörigen

Nationales Diabetesinformationsportal stellt unter **diabinform.de** Informationsmaterialien auf Ukrainisch zur Verfügung (auf Russisch unter **diabinform.de/ru**).

Lesen Sie unseren Online-Artikel mit allen Links und weiteren Informationen kostenlos:

